**ETH** zürich





# MAS | DAS | CAS in Raumplanung

Kurs 2019/21

Wegleitung

Stand Dezember 2018, Änderungen vorbehalten

Weiterbildungs-Angebot in Raumplanung ETH Zürich 2019/21

# Wegleitung

MAS-Programm in Raumplanung DAS-Programm in Raumplanung CAS-Programm in Raumplanung

Prof. Dr. Adrienne Grêt-Regamey, Studiendirektorin Patrick Bonzanigo, Studienkoordinator



# Inhaltsverzeichnis

| Segenstand und Ziel                     | 11 |
|---|----|
| Kompetenzprofil der Absolventen         | 13 |
| Das Weiterbildungs-Angebot im Überblick | 15 |
| Das Lernangebot                         | 16 |
| AAS-Programm in Raumplanung             | 23 |
| DAS-Programm in Raumplanung             | 33 |
| CAS-Programm in Raumplanung             | 37 |
| Kolloquium «Raumplanung aktuell»        | 41 |
| Ooktoratsstudium                        | 41 |
| Veitere Informationen                   | 43 |

Bilder: Philipp Neff, Timon Furrer, NSL

# Tabellenverzeichnis Abkürzungen

| Tabelle 1  |    | CAS           | Certificate of Advanced Studies                                  |
|--|----|---------------|--|
| Das Weiterbildungsangebot in Raumplanung                       |    | DAS           | Diploma of Advanced Studies                                      |
| der ETH Zürich   | 15 | D-ARCH        | Departement Architektur der ETH Zürich                           |
|  |    | D-BAUG        | Departement Bau, Umwelt und Geomatik der ETH Zürich              |
| Tabelle 2  |    | ECTS          | European Credit Transfer System                                  |
| Termine des Vorkurses (2019) des MAS-,                         |    | Espace Suisse | Schweizerische Vereinigung für Landesplanung (vormals VLP-ASPAN) |
| DAS- und CAS-Programms in Raumplanung 2019/21                  | 16 | ETH           | Eidgenössische Technische Hochschule                             |
|  |    | HSR           | Hochschule für Technik Rapperswil                                |
| Tabelle 3  |    | IGP           | Institut für Grundlagen der Planung Universität Stuttgart        |
| Termine des ersten Studienjahres (2019/20)                     |    | ILA           | Institut für Landschaftsarchitektur ETH Zürich                   |
| des MAS-, DAS- und CAS-Programms in Raumplanung 2019/21        | 18 | IRL           | Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung ETH Zürich         |
|  |    | ISB           | Institut für Städtebau ETH Zürich                                |
| Tabelle 4  |    | IVT           | Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme ETH Zürich     |
| Termine des zweiten Studienjahres (2020/21)                    |    | KP            | Kreditpunkt nach ECTS  |
| des MAS-, DAS- und CAS-Programms in Raumplanung 2019/21        | 19 | MAS           | Master of Advanced Studies                                       |
|  |    | NDK           | Nachdiplomkurs (heute: CAS-Programm)                             |
| Tabelle 5  |    | NDS           | Nachdiplomstudium (heute: MAS-Programm)                          |
| Lerneinheiten im Weiterbildungsprogramm in Raumplanung 2019/21 | 20 | NSL           | Netzwerk Stadt und Landschaft                                    |
|  |    | ORL-Institut  | Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung (heute: NSL)     |



# Weiterbildungsprogramme in Raumplanung

# Wegleitung

Prof. Dr. Adrienne Grêt-Regamey Studiendirektorin MAS Raumplanung ETH Zürich: NSL Stefano-Franscini-Platz 5 (HIL H 51.3) CH-8093 Zürich Tel.: +41 (0)44 633 46 88 Patrick Bonzanigo Studienkoordinator MAS Raumplanung ETH Zürich: NSL Stefano-Franscini-Platz 5 (HIL H 37.4) CH-8093 Zürich Tel.: +41 (0)44 633 05 70

# Kurzfassung

gret@ethz.ch

Im Netzwerk Stadt und Landschaft (NSL) an der ETH Zürich werden verschiedene Weiterbildungs- und Fortbildungs-Programme in Raumplanung angeboten:

pbonzanigo@ethz.ch

- · MAS-Programm in Raumplanung Abschluss: *Master of Advanced Studies ETH in Raumplanung (MAS ETH RP)*
- · DAS-Programm in Raumplanung Abschluss: Diploma of Advanced Studies ETH in Raumplanung (DAS ETH RP)
- · CAS-Programm in Raumplanung Abschluss: Certificate of Advanced Studies ETH in Raumplanung (CAS ETH RP)

Das vorliegende Dokument enthält eine Übersicht über die verschiedenen Angebote. Es werden Adressaten, Lernziele, Inhalte, Abschlussmöglichkeiten sowie die personelle und zeitliche Organisation der Angebote dargestellt. Angaben über Formalitäten vervollständigen die Information.

# Continuing Education in Spatial Planning

#### Guidance

Prof. Dr. Adrienne Grêt-Regamey Director MAS Spatial Planning ETH Zurich: NSL Stefano-Franscini-Platz 5 (HIL H 51.3) CH-8093 Zurich

Phone: +41 (0)44 633 46 88 gret@ethz.ch

Patrick Bonzanigo Programme Manager MAS Spatial Planning ETH Zurich: NSL Stefano-Franscini-Platz 5 (HIL H 37.4) CH-8093 Zurich

Phone: +41 (0)44 633 05 70 pbonzanigo@ethz.ch

#### Abstract

The Network City and Landscape (NSL) at the ETH Zurich offers different continuing education programs in spatial planning:

- MAS program in Spatial Planning final degree: Master of Advanced Studies ETH in Spatial Planning (MAS ETH SP)
- DAS program in Spatial Planning final degree: Diploma of Advanced Studies ETH in Spatial Planning (DAS ETH SP)
- CAS program in Spatial Planning final degree: Certificate of Advanced Studies ETH in Spatial Planning (CAS ETH SP)

This document contains an overview of the different offers. Therein addresses, training aims, contents, conclusion possibilities as well as the personnel and temporal organization of the different offers are explained. Data concerning formalities complete the information.

# Gegenstand und Ziel

Die Schweiz steht vor grossen Herausforderungen der räumlichen Entwicklung. Die voranschreitende Zersiedelung des Landes, überbordende Verkehrsströme in Agglomerationen und Transiträumen oder zunehmende Naturgefahren sind zentrale Themen für die Entwicklung unseres Lebensraums. Diese Fragen der Raumentwicklung werden in Zusammenhang mit der Umsetzung des 2014 in Kraft getretenen revidierten Raumplanungsgesetzes in der Öffentlichkeit intensiv diskutiert. Die aktuell laufende zweite Etappe der Teilrevision des Gesetzes befasst sich mit weiteren Planungsaspekten für das Nichtbaugebiet und für zusammenhängende funktionale Räume. Die Schweiz ist zudem grossräumigen Tendenzen ausgesetzt wie den internationalen Transitströmen des Güterverkehrs oder den Folgen der globalen Migrationsbewegungen.

Aufgabe der Raumplanung ist es, durch geeignete Formen der Zusammenarbeit räumliche Entwicklungen in geordnete Bahnen zu lenken. Damit sollen unsere Lebensräume so gestaltet werden, dass auch nachfolgende Generationen noch über Spielräume verfügen können.

Eine der grossen Herausforderungen der Raumplanung besteht darin, die weitere Ausdehnung unserer Siedlungen zu begrenzen. Der Zusammenarbeit über Orts- und Regions- und auch über Kantonsgrenzen, sowie über disziplinäre Grenzen kommt dabei besondere Bedeutung zu.

Zentrales Angebot der Ausbildung in Raumplanung an der ETH Zürich ist ein zweijähriges, berufsbegleitendes Weiterbildungsprogramm. Dieses wird mit dem «Master of Advanced Studies ETH (MAS ETH RP)» abgeschlossen.

Das Studium befasst sich mit den zentralen Fragen und Aufgaben einer nachhaltigen Gestaltung und Nutzung unseres Lebensraums und den sich darin abspielenden sozialen, ökonomischen und ökologischen Prozessen.

Die Raumplanung verfolgt als zentrale Zielsetzung «die zweckmässige und haushälterische Nutzung des Bodens und die geordnete Besiedlung des Landes»<sup>1</sup>.

Dabei hat die Raumplanung dafür zu sorgen, «dass der Boden haushälterisch genutzt wird» und «auf die natürlichen Gegebenheiten sowie auf die Bedürfnisse von Bevölkerung und Wirtschaft» geachtet wird².

Damit sind zwei wesentliche Aufgaben angesprochen: Zum einen die nachhaltige Entwicklung und zum anderen die Gestaltung und Nutzung unseres Lebensraums

- 1 Art. 75 Abs. 1 Bundesverfassung
- 2 Art. 1 Abs.1 Bundesgesetz über die Raumplanung

in einer Weise, dass auch langfristig möglichst viele Lebenschancen und -formen möglich sind und bleiben.

Tiefgreifende Entwicklungen in der Wirtschaft (Globalisierung, Spezialisierung, Liberalisierung u.v.m.), der Gesellschaft (Individualisierung, Multikulturalität, Multilokalität u.a.m.), den Technologien (Transport-, Informations- und Kommunikationssysteme u.a.m.) und der Politik (Deregulierung, europäische Integration u.a.m.) führen zu einem weit reichenden Wandel der qualitativen und quantitativen Ansprüche an die Raumordnung.

Dieses Geflecht von Treibern zeigt, dass die Entwicklung des Raumes von grossräumigen und verflochtenen Einflüssen bestimmt wird. Eine Steuerung und Beeinflussung dieser Prozesse kann nicht nur auf lokaler oder regionaler Ebene erfolgen.

Aus diesen Anforderungen ergeben sich herausfordernde Aufgaben beispielsweise im Wechselspiel zwischen Infrastruktur und Raumplanung. Für die Schweiz als kleines Land in der Mitte Europas fallen vielfältige Aufgaben im Bereich grenzüberschreitender Planungen an.

Deren Lösungen müssen in Zusammenarbeit mit der Raumplanung und weiteren Fachleuten raumrelevanter Disziplinen auf örtlicher, kantonaler, nationaler wie auch internationaler Ebene gefunden werden.

Dafür bietet das MAS-, DAS- und CAS-Programm in Raumplanung der ETH Zürich eine umfassende und zeitgemässe Weiterbildungsmöglichkeit an.

Seit 1965 werden an der ETH Zürich im Bereich der Raumplanung Fortbildungs-Kurse und Nachdiplom-Studiengänge (NDS, heute MAS) angeboten. Damit ist das MAS Raumplanung das älteste Weiterbildungsangebot der ETH. Träger war bis 1999 das Institut für Orts-, Re-gionalund Landesplanung (ORL-Institut) und seither das an seiner Stelle geschaffene Netzwerk Stadt und Landschaft (NSL), das sich aus fünf Instituten der Departemente Archi-tektur (D-ARCH) und Bau, Umwelt und Geomatik (D-BAUG) zusammensetzt.

Bis heute haben 600 Teilnehmer/-innen ihre Weiterbildung in den verschiedenen Programmen in Raumplanung erfolgreich abgeschlossen. Im Laufe der letzten Jahrzehnte wurden Ausbildungsinhalte und -formen immer wieder neuen Anforderungen angepasst, insbesondere um besser auf die Bedürfnisse des Zielpublikums (Personen mit einigen Jahren Berufserfahrung in raumrelevanten Bereichen) einzugehen.

2005 wurde das Projektstudium wieder eingeführt und dieses hat sich zum Kern des Weiterbildungsangebotes entwickelt. Im Rahmen der viersemestrigen Weiterbildung des MAS-Studiums werden drei Studienprojekte zur Entwicklung von räumlichen Strategien anhand von realen Problemsituationen von hohem Komplexitätsgrad durchgeführt, welche von den Studierenden in interdisziplinären Teams bearbeitet werden.

# Kompetenzprofil der Absolventen

Das Weiterbildungsangebot des MAS in Raumplanung ETH Zürich führt zu einer fundierten interdisziplinären Ausbildung im Bereich der Raumentwicklung.

Den Absolventen werden Fachkenntnisse und Arbeitsinstrumente vermittelt, mit denen sie im Rahmen ihrer weiteren beruflichen Tätigkeit in raumrelevanten Bereichen wichtige Funktionen bei der öffentlichen Hand, in Planungsbüros oder in der Privatwirtschaft erfüllen können. Erfolgreiche Absolventen sind in der Lage, komplexe raumbezogenen Problematiken unter Beachtung unterschiedlicher planungsrelevanter Disziplinen zu analysieren, differenzierte Strategien für eine langfristige Raumentwicklung

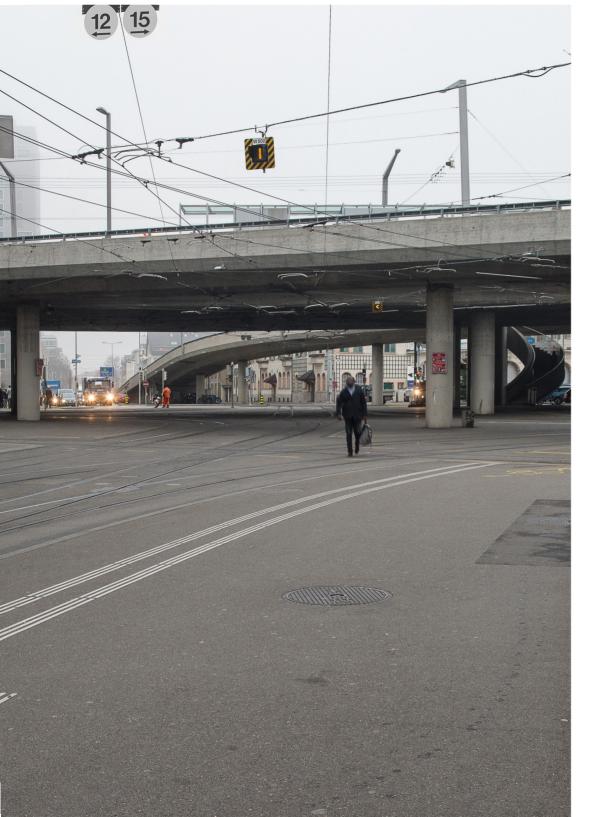
zu entwerfen und adäquate Handlungsempfehlungen zuhanden der relevanten öffentlichen und privaten Akteure zu formulieren.

Besonderer Wert wird auf Aspekte der Resilienz und Robustheit, des Entwurfs und des Prozessdesigns von Raumentwicklungsstrategien sowie deren Umsetzung mit formellen und informellen Instrumenten gelegt.

Die Ausbildung beinhaltet neben hochstehendem fachlichen Input auch die Schulung von Kommunikations- und Moderationstechniken, sowie von aktuellen Analyse-, Präsentations- und Darstellungsformen.

Die interdisziplinären Studienprojekte schulen ein tieferes Verständnis für die vielfältigen raumrelevanten Disziplinen und Perspektiven der Raumentwicklung und fördern eine ganzheitliche, strategische und praxisrelevante Sicht und Zusammenarbeit der Teilnehmenden.

Mit den schriftlichen Abschlussarbeiten schärfen die Absolventen ihr individuelles Kompetenzprofil im Bereich der Raumentwicklung. Sie können sich für weitere Aufgaben in einem multidisziplinären Umfeld empfehlen und sind fähig bei schwierigen Aufgaben der räumlichen Entwicklung Führungsrollen zu übernehmen.



# Das Weiterbildungsangebot im Überblick

Die Weiterbildung in Raumplanung an der ETH Zürich ist modular aufgebaut. Dies erlaubt es, Angebote für verschiedene Bedürfnisse von unterschiedlichen Adressaten anzubieten. Das Angebot des zweijährigen, berufsbegleitenden MAS-Programms in Raumplanung bildet die Basis für das Curriculum des DAS- und CAS-Programms.

Tabelle 1: Das Weiterbildungsangebot in Raumplanung der ETH Zürich

| Angebot   | Тур  | ECTS |
|---|--|------|
| Master of Advanced Studies ETH in Raumplanung (MAS ETH in Raumplanung)      | Zweijähriges, berufsbegleitendes<br>Teilzeitstudium  | 90   |
| Weitere Angebote  | Тур  | ECTS |
| Diploma of Advanced Studies ETH in Raumplanung (DAS ETH in Raumplanung)     | Individuelles Curriculum aus Lern-<br>einheiten des MAS-Programms<br>(Vorkurs plus 10 Präsenzwochen und<br>Exposé) | 30   |
| Certificate of Advanced Studies ETH in Raumplanung (CAS ETH in Raumplanung) | Individuelles Curriculum aus Lern-<br>einheiten des MAS-Programms<br>(Vorkurs plus 5 Präsenzwochen)                | 10   |
| Doktoratsstudium  | Besuch einzelner Lerneinheiten des<br>MAS-Programms  | 2    |

# Das Lernangebot

#### Vorkurs

Der Vorkurs führt die Studierenden in die Grundlagen der formellen Raumplanung der Schweiz ein. Vermittelt werden der grundlegende rechtliche und administrative Rahmen der Raumordnung auf allen drei Staatsebenen (kommunale Nutzungsplanung, kantonale Richtplanung, Sachplanung des Bundes). Damit wird ein gemeinsames Fundament gelegt für den Aufbau des gesamten Studiums, das den unterschiedlichen Voraussetzungen der Teilnehmenden Rechnung trägt.

Der Vorkurs ist obligatorischer Bestandteil des Curriculums. Vom Besuch kann durch die Studienleitung dispensiert werden, wer über den entsprechenden Wissenshintergrund bereits verfügt. Im Falle einer Dispensation können keine ECTS Kreditpunkte erteilt werden.

| Termin     | Lerneinheit                   | Verantwortlichkeit         | ECTS |
|------------|-------------------------------|----------------------------|------|
| 1923.08.19 | Vorkurs:                      | L. Bühlmann, Espace Suisse | 3    |
|            | Einführung in die Raumordnung | Prof. A. Schneider, HSR    |      |

Tabelle 2: Termine des Vorkurses (2019) des MAS-, DAS- und CAS Raumplanung 2019/21 [Änderungen vorbehalten]

# Vorlesungen, Seminare, Projekte und Arbeiten

#### Erstes Studienjahr (2019/20)

- Eröffnungswoche 1: Einführungstag 09.09.19 (für MAS/DAS/CAS) und das Studienprojekt 1 (nur MAS)
- 9 Themenwochen (PW1-9): Themenmodule (je 5 Halbtage, in der Regel vormittags für MAS/DAS/CAS) und Projektarbeit inkl. Projektsupport (je 5 Halbtage, in der Regel nachmittags, nur MAS)
- · Projektabschlusswoche: Projektarbeit inkl. Projektsupport, -präsentationen, -kritik, -diskussion (nur MAS)
- · 7eit zwischen den Präsenzwochen:
  - individuelle Projektarbeit (nur MAS)
  - individuelle Vor- und Nachbereitung von Vorlesungen und Seminaren (Literaturstudium)
- · Zeit nach den Präsenzwochen (nur MAS):
  - individuelle Arbeit (Exposé)

#### Zweites Studienjahr (2020/21)

- Einführungswoche 2 (5 ganze Tage, nur MAS): Einführung ins Studienprojekt 2, Projektarbeit inkl. Projektsupport
- 7 Themenwochen (PW10–16): Themenmodule (je 5 Halbtage, in der Regel vormittags für MAS/DAS/CAS), Projektarbeit inkl. Projektsupport (je 5 Halbtage, in der Regel nachmittags, nur MAS)
- · Studienaufenthalt und -projekt im Ausland: einwöchiger Studienaufenhalt ausserhalb der Schweiz, nach Möglichkeit in Zusammenarbeit mit lokalen Hochschulen
- · Projektabschlusswoche: Projektarbeit inkl. Projektsupport, -präsentationen, -kritik, -diskussion (nur MAS)
- · Zeit zwischen den Präsenzwochen:
  - individuelle Projektarbeit (nur MAS)
  - individuelle Vor- und Nachbereitung von Vorlesungen und Seminaren
- · Zeit nach den Präsenzwochen:
  - individuelle Arbeit (MAS-Abschlussarbeit / DAS-Exposé)
  - Erörterung der MAS-Abschlussarbeit (3 ganze Tage)

Tabelle 3: Termine des ersten Studienjahres (2019/20) des MAS-, DAS- und CAS-Programms in Raumplanung 2019/21 (Änderungen vorbehalten)

| Termin           | Lerneinheit  | Verantwortlichkeit   | ECTS            |
|------------------|--|--|-----------------|
| 19.08 23.08.19   | Vorkurs: Einführung in die Raumordnung   | Espace Suisse, HSR   | 3               |
| 0913.09.2019     | Einführung in das Programm und<br>das Studienprojekt 1<br>Einführungstag mit Informationen zum Studien-<br>konzept, Lerneinheiten, Leistungskontrollen etc.<br>(für MAS, DAS, CAS) | Studienleitung   | 2<br>(nur MAS)  |
| 07. – 11.10.2019 | Präsenzwoche 1:<br>Raumplanung: Aufgabe und Methode  | Prof. Dr. em. B. Scholl,<br>IRL, NSL, ETH Zürich                               | 2               |
| 04. – 08.11.2019 | Präsenzwoche 2<br>Stadtplanung und Städtebau I   | Prof. em. K. Christiaanse,<br>Dr. S. Kretz<br>ISB, NSL, ETH Zürich             | 2               |
| 02. – 06.12.2019 | Präsenzwoche 3:<br>Landschaftsarchitektur  | Prof. Dr. h.c. G. Vogt<br>ILA, NSL, ETH Zürich                                 | 2               |
| 06.12.2019       | Studienprojekt 1: Werkstattgespräch (nur MAS)  |  |                 |
| 06. – 10.01.2020 | Präsenzwoche 4:<br>Landschafts- und Umweltplanung  | Prof. Dr. A. Grêt-Regamey<br>IRL, NSL, ETH Zürich                              | 2               |
| 03. – 07.02.2020 | Präsenzwoche 5:<br>Verkehrssysteme   | Prof. Dr. K. Axhausen,<br>Prof. Dr. F. Corman,<br>IVT, NSL, ETH Zürich         | 2               |
| 02. – 06.03.2020 | Lecture week 6:<br>Communication and Negotiation   | Prof. Dr. M. Ambühl,<br>D-MTEC, ETH Zürich                                     | 2               |
| 06.03.2020       | Studienprojekt 1: Zwischenpräsentation (nur MAS)   |  |                 |
| 20. – 24.04.2020 | Präsenzwoche 7:<br>Räumliche Ökonomie  | Prof. Dr. J. Aring,<br>Vorstand vhw, Berlin<br>Dr. M. Gmünder,<br>IWSB, Basel  | 2               |
| 11. – 15.05.2020 | Präsenzwoche 8:<br>Räumliche Soziologie  | Prof. Dr. Ch. Schmid<br>Dozentur Soziologie, NSL,<br>ETH Zürich                | 2               |
| 08. – 12.06.2020 | Präsenzwoche 9:<br>Planung und Politik   | Prof. Dr. F. Sager<br>Universität Bern,<br>Dr. W. Schenkel,<br>synergo, Zürich | 2               |
| 06. – 10.07.2020 | Abschluss Studienprojekt 1   | Studienleitung   | 10<br>(nur MAS) |
| 08.07.2020       | Schlusskritik Studienprojekt 1 an der ETH Zürich   |  |                 |
| 10.07.2020       | Präsentation Studienprojekt 1 im Projektgebiet   |  |                 |
| 07.08.2020       | Abgabe Exposé  |  | 10<br>(nur MAS) |

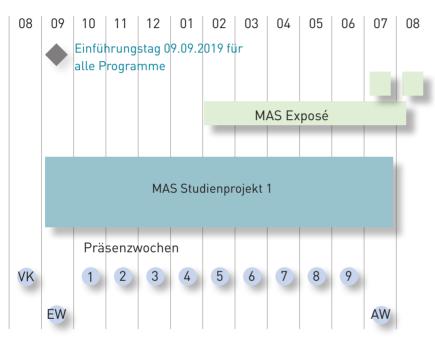
Total angebotene ECTS im 1. Studienjahr (inkl. Vorkurs) MAS: 43, DAS: 21, CAS: 21

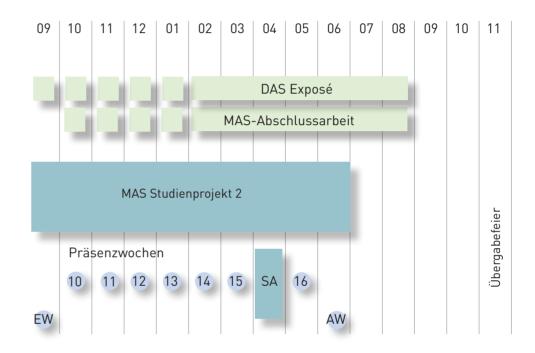
Tabelle 4: Termine des zweiten Studienjahres (2020/21) des MAS-, DAS- und CAS-Programms in Raumplanung 2019/21 (Änderungen vorbehalten)

| Termin                         | Lerneinheit   | Verantwortlichkeit  | ECTS            |
|--------------------------------|---|---|-----------------|
| 07. – 11.09.2020               | Einführung in das Studienprojekt 2  | Studienleitung  | 1<br>(nur MAS)  |
| 05. – 09.10.2020               | Präsenzwoche 10:<br>Raumentwicklung   | Dr. M. Nollert,<br>PD Dr. J. van Wezemael,<br>IRL, NSL, ETH Zürich                            | 2               |
| 02. – 06.11.2020               | Präsenzwoche 11:<br>Stadtplanung und Städtebau II                             | Prof. em. K. Christiaanse,<br>Dr. S. Kretz,<br>ISB, NSL, ETH Zürich                           | 2               |
| 07. – 11.12.2020               | Präsenzwoche 12:<br>Raumplanung: Theorie und Methodik                         | Prof. Dr. A. Voigt<br>IFOER, TU Wien  | 2               |
| 11.12.2020                     | Studienprojekt 2: Werkstattgespräch (nur MAS)                                 |   |                 |
| 11. – 15.01.2021               | Präsenzwoche 13:<br>Wissenschaftliches Arbeiten<br>in der Raumplanung         | Dr. R. Nebel,<br>IRL, NSL, ETH Zürich   | 2               |
| 15. – 19.02.2021               | Lecture week 14:<br>Spatial Planning: International aspects                   | Studienleitung  | 2               |
| 15. – 19.03.2021<br>19.03.2021 | Präsenzwoche 15:<br>Recht<br>Studienprojekt 2: Zwischenpräsentation (nur MAS) | Prof. Dr. B. Stalder,<br>Lehrbeauftragter für<br>Raumplanungs-, Bau- und<br>Enteignungsrecht, | 2               |
|                                |   | Universität Bern  |                 |
| 12. – 16.04.2021               | Präsenzwoche 16:<br>Geschichte und Zukunft der Raumplanung                    | Dr. M. Koll-Schretzenmayr<br>IRL, NSL, ETH Zürich   | 2               |
| 17. – 21.05.2021               | Studienaufenthalt und -projekt im Ausland                                     | Studienleitung  | 2<br>(nur MAS)  |
| 21. – 25.06.2021               | Abschluss Studienprojekt 2  | Studienleitung  | 10<br>(nur MAS) |
| 23.06.2021                     | Schlusskritik Studienprojekt 2 an der ETH Zürich                              |   |                 |
| 25.06.2021                     | Präsentation Studienprojekt 2 im Projektgebiet                                |   |                 |
| laufend                        | Individuelle Vertiefungen   | Studienleitung  | 2               |
| 27.08.2021                     | Abgabe MAS-Abschlussarbeit<br>Abgabe DAS-Abschlussarbeit                      |   | 10              |
| 0608.10.2021                   | Erörterung MAS-Abschlussarbeit  | Studienleitung  | 25<br>(nur MAS) |
| 12.11.2021                     | Übergabefeier MAS ETH RP und<br>DAS ETH RP                                    | Studienleitung  |                 |

Total angebotene ECTS im 2. Studienjahr MAS: 54, DAS: 24, CAS: 14

#### Monate





EW Einführungswoche Studienprojekt (MAS)

VK obligatorischer Vorkurs für alle Programme

AW Abschlusswoche Studienprojekt ( MAS)

SA Studienaufenhalt und -projekt im Ausland (MAS)

MAS: Zweijähriges, berufsbegleitendes Teilzeitstudium

DAS: Individuelles Curriculum aus Lerneinheiten des MAS-Programms (Vorkurs plus 10 Präsenzwochen und Exposé)

(vorkurs plus 10 Prasenzwochen und Expose)

CAS: Individuelles Curriculum aus Lerneinheiten des MAS-Programms (Vorkurs plus 5 Präsenzwochen)



# MAS-Programm in Raumplanung

# Gegenstand

Das MAS-Programm in Raumplanung an der ETH Zürich (MAS ETH RP) ist ein zweijähriges, berufbegleitendes Weiterbildungsprogramm und wird mit dem «Master of Advanced Studies ETH (MAS ETH)» abgeschlossen. Es befasst sich mit der Gestaltung und der Nutzung unseres Lebensraums und den sich darin abspielenden sozialen, ökonomischen und ökologischen Prozessen. Im Vordergrund stehen dabei drei Schwerpunkte:

- Planung als Methode antizipierender Problemlösung im Bereich der räumlichen Entwicklung,
- Theorien und Modelle zur räumlichen Entwicklung aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen als tragfähige Basis,
- Räumliche Entwicklung im Kontext von Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Umwelt.

#### Adressaten

Das MAS-Programm richtet sich an in- und ausländische Fachleute mit abgeschlossener Hochschulausbildung in der Raumplanung nahe stehenden Fachgebieten (Architektur, Geographie, Ingenieur-, Natur-, Rechts-, Geistes- oder

Sozialwissenschaften u. a. m.) sowie mit beruflicher Erfahrung im Bereich der Raumplanung.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen in der Lage und bereit sein, sich während zwei Jahren berufsbegleitend und weitgehend selbständig auf akademischem Niveau weiterzubilden. Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift werden vorausgesetzt.

#### Lernziele

Das MAS-Programm in Raumplanung dient der Vertiefung und Erweiterung der fachlichen Fähigkeiten in den raumrelevanten Fachdisziplinen und befähigt zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Mit der Absolvierung des MAS-Programms können sich die Studierenden für neue Aufgaben in der Raumentwicklung empfehlen.

Erfolgreiche Absolvierende

- kennen das Raumplanungssystem der Schweiz und haben einen Überblick über Raumplanungs-Systeme in anderen Ländern,
- kennen die wichtigsten Theorien, Modelle und Methoden der Raumplanung und können diese anwenden,

- kennen Grundzüge und Zusammenhänge von raumrelevanten Theorien, Modellen und Analysemethoden in weiteren raumrelevanten Disziplinen,
- kennen die Ideengeschichte der Raumplanung und die aktuellen und zukünftig bedeutsamen Fragen der Raumentwicklung,
- sind fähig, komplexe Probleme der räumlichen Entwicklung zu erfassen und zu beurteilen,
- sind fähig, geeignete Strategien zu deren Lösung zu entwickeln und im Rahmen von Projektarbeiten umzusetzen,
- sind fähig, in multidisziplinär zusammengesetzten Gruppen zusammenzuarbeiten und dabei individuelles Fachwissen aus der Grundausbildung sowie aus der Berufserfahrung einzubringen.

# Lernangebot

Das Lernangebot des MAS-Programms in Raumplanung umfasst Vorlesungen und Seminare in verschiedenen Fachbereichen, zwei grössere Projektarbeiten in Gruppen, individuelle Vertiefungen, sowie Selbststudium und zwei schriftliche Einzelarbeiten (Exposé und MAS-Abschlussarbeit). Es umfasst 90 ECTS Kreditpunkte (ca. 880 Kontaktstunden). Das Lernangebot des MAS-Programms wird ergänzt durch das Fachwissen und die Berufserfahrung sowie die persönlichen Netzwerke der Teilnehmenden. Die Kombination verschiedener

Lernformen und didaktischer Methoden reflektiert die Vielfalt der Lernziele und die Vielfalt der fachlichen Kompetenzen der Teilnehmenden. Die Unterrichtssprache ist Deutsch, teilweise Englisch.

Das MAS-Programm dauert zwei Jahre mit Beginn in jedem zweiten Herbstsemester (ungerade Jahreszahlen). Die zeitliche Gesamtbelastung ohne die schriftlichen Einzelarbeiten (Exposé, MAS-Abschlussarbeit) beträgt während der beiden Jahre durchschnittlich mindestens 20 Stellenprozente für die Präsenzwochen an der FTH Zürich sowie zusätzlich mindestens 10 Stellenprozente für deren Vor- und Nachbereitung. Die zeitliche Belastungen für die schriftlichen Einzelarbeiten (Exposé und MAS-Abschlussarbeit) hängen sehr stark von der gewählten Thematik und Methodik ab. Das MAS-Programm gilt als absolviert, wenn 90 ECTS Kreditpunkte erreicht sind. Maximal können 97 ECTS Kreditpunkte ausgewiesen werden.

# Studienprojekte

Im Mittelpunkt des MAS-Programms in Raumplanung stehen zwei interdisziplinäre Studienprojekte. Sie dienen der Integration und Anwendung der in Vorlesungen und Seminaren sowie aus dem individuellen Literaturstudium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Gleichzeitig sind sie Ausgangspunkt von problembezogenen Recherchen im Selbststudium (forschendes Lernen). Im

Rahmen dieser Studienprojekte sollen insbesondere die Fähigkeiten zur Planung von der Problemanalyse bis hin zum Entwurf von Lösungsstrategien entwickelt werden.

Die Projektbearbeitung erfolgt in multidisziplinär zusammengesetzten Kleingruppen. Diese arbeiten während der Präsenzwochen in den Gruppenräumen an der ETH und dazwischen nach Bedarf als virtuell vernetzte Gruppen sowie im individuellen Selbststudium.

Beide Projekte haben reale Problemsituationen der räumlichen Entwicklung von hohem Komplexitätsgrad zum Gegenstand. Sie sprengen den Rahmen der raumplanerischen Routine und stossen teilweise in planungswissenschaftliches Neuland vor.

Das erste Projekt betrifft eine Problemsituation, die gerade noch der direkten Anschauung zugänglich ist. Das zweite Projekt fokussiert dagegen eine Problematik, die sich der direkten Anschauung aus inhaltlichen und geographischen Gründen weitgehend entzieht. In beiden Projekten besteht die Aufgabe darin, die aktuellen und zukünftigen Probleme zu erfassen, zu analysieren, zu beurteilen und geeignete Lösungsstrategien zu entwerfen und zu bewerten.

#### Projekt 1:

Gegenstand des Studienprojekts im ersten Jahr sind Raumentwicklungsprobleme etwa im Massstab einer Stadt und ihrer umgebenden Region.

Typisch für diese Räume sind die Vielfalt der endogenen und exogenen Problemstellungen (Wachstum, grosse überregionale Infrastrukturanlagen usw.). Die Konzeption und Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit Planungsfachleuten aus dem Gebiet und der Region des Studienprojektes.

#### Projekt 2:

Gegenstand des Studienprojekts im zweiten Jahr sind grossräumige Fragen der Raumentwicklung mit überregionalen bzw. grenzüberschreitenden Implikationen. Typisch für derartige Probleme sind ihre inhaltliche und institutionelle Komplexität (Wechselwirkung Siedlung und Verkehr, Regionalwirtschaft, Demographie, Gemeinwesen auf verschiedenen Ebenen, private Akteure, usw.). Die Konzeption und Durchführung des Projektes erfolgt in Zusammenarbeit mit Planungsfachleuten aus den verschiedenen Gebietskörperschaften.



#### **Projektsupport**

Arbeitsbesprechungen nach Bedarf während der Präsenzwochen sowie Lernangebote zur individuellen Vertiefung dienen dem arbeits- und planungsmethodischen Support der Projektarbeiten.

Der Studienkoordinator legt Inhalt, Form und Termine nach Bedarf fest. Mögliche Themen:

- Informations- und Wissensmanagement
- Kommunikation und Präsentation (schriftlich, mündlich, visuell)
- Arbeitstechnik (individuell, in Gruppen)
- · Grundlagen der Gruppendynamik

# Vorlesungen und Seminare

In Vorlesungen und Seminaren während der Präsenzwochen wird das für die Raumplanung erforderliche Fachwissen zur räumlichen Entwicklung und Planung (Theorien, Modelle, Methoden) von Experten verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen vermittelt:

- Raumplanung und Raumentwicklung
- Stadtplanung und Städtebau
- Landschaftsarchitektur
- Landschafts- und Umweltplanung
- Verkehrssysteme
- Communication and Negotiation
- Räumliche Ökonomie

- Räumliche Soziologie
- Planung und Politik
- Raumplanung: Theorie und Methodik
- Wissenschaftliches Arbeiten in der RP
- Spatial Planning: International aspects
- Geschichte und Zukunft der RP
- Recht

#### Exkursionen

Während den thematischen Präsenzwochen im ersten und zweiten Studienjahr werden Tagesexkursionen in der Schweiz zu speziellen, in der entsprechenden Woche behandelten Fragestellungen organisiert. Dabei werden Besichtigungen beispielhafter Planungen im gewählten Raum durchgeführt und mit den verantwortlichen Entscheidungsinstanzen und Planern vor Ort diskutiert.

# Studienaufenthalt und -projekt im Ausland

Im zweiten Studienjahr wird während einer Woche ein Studienaufenthalt zum Studium der Planungspraxis (Werkstattbesuche) und zur Bearbeitung aktueller Fragen der Raumentwicklung im Ausland durchgeführt.

Während dieses Aufenthalts wird ein aktuelles Planungsproblem, wenn möglich in Zusammenarbeit mit den lokalen Planungsbehörden und Hochschulen bearbeitet, unter Einbezug der beteiligten Akteure und Exkursionen ins Planungsgebiet. Projektarbeit und Präsentationen erfolgen in englischer Sprache.

#### Schriftliche Einzelarbeit

Jedes der beiden Jahre des MAS-Programms wird mit einer individuellen, schriftlichen Arbeit zu einem frei gewählten und von der Studienleitung zu genehmigenden Thema abgeschlossen.

#### 1. Jahr: Exposé

Abgabe der von Refrent/-in unterschriebenen Disposition bis 07.02.2020 an die Studienleitung. Abgabe des Exposés: 07.08.2020.

#### 2. Jahr: MAS-Abschlussarbeit

Abgabe der von Referent/-in und Korreferent/-in unterzeichneten Disposition bis 19.02.2021 an die Studienleitung. Abgabe der MAS-Abschlussarbeit: 27.08.2021.

#### Abschluss

Bei erfolgreichem Abschluss wird der akademische Titel «Master of Advanced Studies (MAS) ETH in Raumplanung» vergeben (engl. «Master of Advanced Studies (MAS) ETH in Spatial Planning»).

Dafür sind Leistungsnachweise aus allen Lerneinheiten des MAS-Programms

(Projektarbeiten, Vorlesungen und Seminare, individuelle Vertiefungen) erforderlich, welche folgenden Bedingungen genügen müssen:

- Anwesenheit (mind. 80% pro Präsenzwoche) und aktive Mitarbeit in den Präsenzwochen,
- · mindestens genügende Leistungen bei Leistungskontrollen,
- individuelle Abschlussarbeiten nach dem ersten und zweiten Jahr mit mindestens genügenden Beurteilungen.

#### Ablauf

Das MAS-Programm in Raumplanung ist als berufsbegleitendes Teilzeitstudium konzipiert. Das MAS-Programm 2019/21 beginnt am 9. September 2019 und dauert bis am 8. Oktober 2021. Es ist in monatliche Präsenzwochen in Zürich. individuelles Selbststudium und schriftliche Einzelarbeiten (Exposé und MAS-Abschlussarbeit) aufgeteilt. Die Präsenzwochen (je fünf volle Arbeitstage) finden in den Kursräumlichkeiten im Gebäude HIL der ETH Hönggerberg in Zürich statt. Die gesamte Präsenzzeit während der beiden Jahre beträgt ca. 20% einer Vollzeitstelle. Darüber hinaus ist je nach individuellen Voraussetzungen mit zusätzlichen Arbeitsbelastungen für individuelles Selbststudium und die Erarbeitung der beiden Abschlussarbeiten (Exposé und MAS-Abschlussarbeit)zu rechnen (zusätzlich ca. 10-20%).

#### Zuständigkeiten

#### Trägerschaft

Das MAS-Programm in Raumplanung ist dem Departement Bau, Umwelt und Geomatik (D-BAUG) der ETH Zürich zugeordnet und wird vom Netzwerk Stadt und Landschaft (NSL) durchgeführt.

#### Studienleitung

Die Studienleitung trägt die Verantwortung für die thematische Ausrichtung, Durchführung und Entwicklung der Weiterbildungsangebote:

- Prof. Dr. Adrienne Grêt-Regamey
   Direktorin des D-BAUG für die Weiterbildung in Raumplanung ETH Zürich
- Patrick Bonzanigo
   Studienkoordinator der Weiterbildung in Raumplanung ETH Zürich

#### Leitung der Studienprojekte

- Studienkoordinator
- Methodische Begleitung durch Professoren der ETH Zürich
- Experten aus der Praxis (Betreuung von Gruppen)

#### **Projektsupport**

 Dozenten der ETH Zürich und anderer Hochschulen  Gastreferenten aus Wissenschaft und Praxis (Hochschulen, private Unternehmen, öffentliche Verwaltungen etc.)

#### Vorlesungen und Seminare

- Professorinnen/Professoren der ETH Zürich und anderer Hochschulen (verantwortliche Leitung)
- Gastreferentinnen/Gastreferenten aus Wissenschaft und Praxis (private Unternehmen, öffentliche Verwaltungen)

#### Studienaufenthalt und -projekt im Ausland

- Studienkoordinator
- Gastreferenten/Gastreferentinnen aus Wissenschaft und Praxis (private Unternehmen, öffentliche Verwaltungen)

# Schriftliche Einzelarbeiten (Exposé, MAS-Abschlussarbeit):

- DAS und MAS Exposé: Referat durch Lehrbeauftragte/ Lehrbeauftragten der ETH Zürich
- MAS-Abschlussarbeit: Referat und Korreferat durch Fachperson.
   Referent/-in oder Korreferent/-in muss eine ETH-Professur inne haben.

Referent/-in und Korreferent/-in für die Einzelarbeiten werden von den Studierenden vorgeschlagen und müssen von der Studienleitung genehmigt werden.

# Individuelle Vertiefungen

Zum Ausgleich von Wissens- und Fähigkeitslücken aufgrund des persönlichen Ausbildungs- und Erfahrungsprofils oder zum Erwerb von Spezialwissen und -fähigkeiten können im Laufe des MAS-Programms individuelle Lernangebote im maximalen Umfang von 2 ECTS Kreditpunkten (total mind. 40 Kontaktstunden) belegt werden. Dabei kann es sich sowohl um Angebote des NSL als auch um solche von dritter Seite handeln. Nicht anrechenbar sind firmeninterne Schulungen und Ausbildungen. Die individuellen Vertiefungen müssen vor dem Besuch von der Studienleitung genehmigt werden.

# Zulassung

Zum MAS-Programm kann zugelassen werden, wer über einen von der ETH anerkannten Hochschulabschluss auf Master-Stufe oder einen gleichwertigen Bildungsstand gemäss den Richtlinien des Rektors für die Zulassung zum Nachdiplomstudium verfügt und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung nach dem Studienabschluss in einem raumplanungsnahen Arbeitsfeld nachweisen kann.

Die Zulassung hängt ab von den Vorkenntnissen und Qualifikationen der Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die durch entsprechende Studienausweise und Arbeitszeugnisse zu belegen sind. Die Studienleitung des MAS-Programms kann die Qualifikationen in einem Aufnahmegespräch näher überprüfen. PC-Fähigkeiten (Office-Programme, Layoutprogramme etc.) sowie ein persönlicher Internet-Zugang werden ebenso vorausgesetzt wie gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch (aktiv und passiv). Kenntnisse in der Anwendung von GISoder CAD-Programmen werden nicht vorausgesetzt.

Die minimale Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Durchführung des MAS-Programms beträgt 16, die maximale 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Übersteigt die Zahl der Bewerbungen die festgelegte obere Grenze, sokommen beider Auswahl folgende Kriterien zusätzlich zur Anwendung:

- · Studienrichtung im Grundstudium
- Berufserfahrung
- · Noten im Diplomausweis
- · zusätzliche Qualifikationen
- multidisziplinäre Zusammensetzung des Teilnehmendenfeldes
- Ergebnis eines allfälligen Aufnahmegesprächs

Der Rektor bzw. die Rektorin der ETH Zürich prüft, ob die Zulassungsvoraussetzungen der einzelnen Bewerberin/des einzelnen Bewerbers erfüllt sind,

und entscheidet auf Antrag des Studienkoordinators über die Aufnahme in das MAS-Programm.

# Studiengebühren

Die Kosten für das gesamte, zweijährige MAS-Programm belaufen sich auf CHF 19'660 und setzen sich wie folgt zusammen:

- Kostenbeitrag für gesamtes MAS-Programm CHF 18'500
- Schulgeld zweimal CHF 580
   (Total CHF 1'160)

Die Rechnungsstellung erfolgt in zwei Tranchen (Oktober 2019 und März 2020). Exkursionen und der Studienauftenthalt im Ausland im Umfang von ca. CHF 1'500 werden zusätzlich separat in Rechnung gestellt.

ETH-Angehörige erhalten einen Erlass des Schulgeldes sowie 50% Ermässigung auf den Kostenbeitrag. Angehörigen des Instituts für Raum- und Landschaftsentwicklung IRL der ETH Zürich werden die Studiengebühren zu 100% erlassen.

MAS-Teilnehmende sind als Weiterbildungsstudierende an der ETH Zürich eingeschrieben. Sie erhalten eine ETH-Legitimationskarte mit Gebäude- und Bibliotheksberechtigungen. Vergünstigungen

bei Einkäufen (Mensa, ETH-Shop etc.) sind damit jedoch nicht möglich.

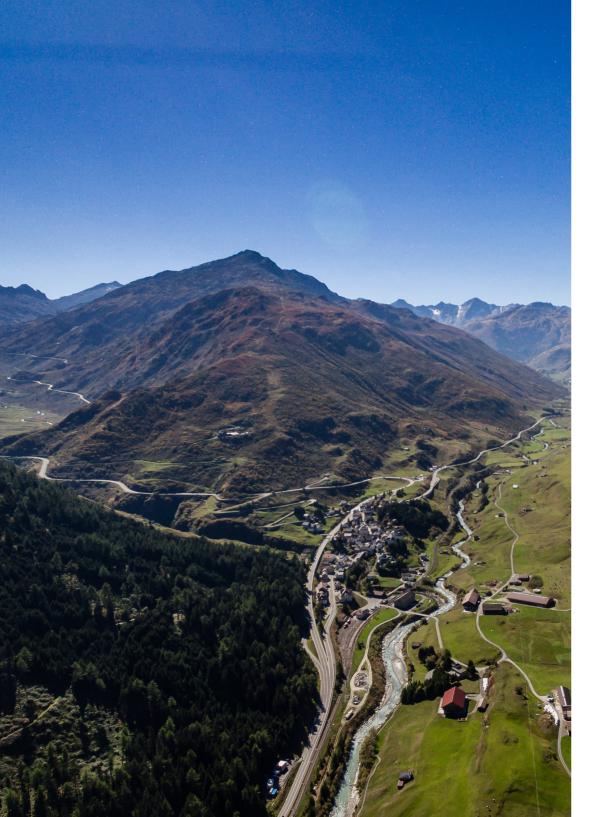
# Bewerbung

ETH Zürich
School for Continuing Education
HG E 17 - 18.5
Rämistrasse 101
CH - 8092 Zürich

Tel. +41 (0)44 632 56 59

www.sce.ethz.ch/bewerbung

Die Bewerbung erfolgt online ab dem 01. Januar bis zum 30. April 2019. Verspätet eintreffende Bewerbungen können nicht akzeptiert werden.



# DAS Programm in Raumplanung

# Gegenstand

Das Weiterbildungs-Programm DAS Raumplanung an der ETH Zürich ist ein frei wählbares Curriculum von 30 ECTS Kreditpunkten (ca. 280 Kontaktstunden) aus dem gesamten Vorlesungs- und Seminar-Angebot des MAS-Programms in Raumplanung 2019/21 einschliesslich der vom NSL als individuelle Vertiefungen angebotenen Lerneinheiten.

Das DAS-Programm in Raumplanung befasst sich mit der Gestaltung und der Nutzung unseres Lebensraums und den sich darin abspielenden sozialen, ökonomischen und ökologischen Prozessen. Im Vordergrund steht die Entwicklung eines fundierten Verständnisses für die wesentlichen Faktoren und Akteure der räumlichen Entwicklung. Dabei kommt der Vermittlung einer tragfähigen theoretischen Basis in Form von Theorien und Modellen zur räumlichen Entwicklung aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen eine grosse Bedeutung zu.

#### Adressaten

Das DAS-Programm richtet sich an inund ausländische Fachleute mit abgeschlossener Hochschulausbildung in der Raumplanung nahe stehenden Fachgebieten (Architektur, Geographie, Ingenieur-, Natur-, Rechts-, Geistes- oder Sozialwissenschaften u. a. m.) sowie mit beruflicher Erfahrung im Bereich der Raumplanung. Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen in der Lage und bereit sein, sich während zwei Jahren berufsbegleitend und weitgehend selbständig auf akademischem Niveau weiterzubilden. Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift werden vorausgesetzt.

#### Lernziele

Das DAS-Programm in Raumplanung dient der beruflichen Weiterentwicklung oder Spezialisierung. Die erfolgreichen Absolventen

- sind fähig, komplexe Probleme der räumlichen Entwicklung zu erfassen und zu verstehen,
- kennen Grundzüge und Zusammenhänge von Theorien, Modellen und Analysemethoden der räumlichen Entwicklung in verschiedenen Disziplinen,
- kennen das Raumplanungssystem der Schweiz.

# Lernangebot

Das Lernangebot des DAS-Programms umfasst das gesamte Vorlesungs- und Seminar-Angebot der Weiterbildungsprogramme in Raumplanung 2019/21 einschliesslich der vom NSL als individuelle Vertiefungen angebotenen Lerneinheiten einschliesslich des obligatorischen Vorkurses. Daraus stellen die Teilnehmenden in Absprache mit der Studienleitung individuelle Kombinationen von Lerneinheiten im Umfang von mindestens 30 ECTS Kreditpunkten zusammen. Die Teilnahme an den Studienprojekten und dem Studienaufenthalt im Ausland ist jedoch nicht möglich. Die Vorlesungen finden in der Regel vormittags während den Präsenzwochen statt (5 Halbtage).

Das DAS-Programm wird mit einer schriftlichen Einzelarbeit (Exposé) zu einem frei wählbaren, von der Studienleitung zu genehmigenden Thema abgeschlossen. Die Unterrichtssprache ist Deutsch, teilweise Englisch.

Die zeitliche Gesamtbelastung beträgt mindestens 150% der Präsenzzeiten in den belegten Lernangeboten (Vorlesungen und Seminare) zuzüglich der Erarbeitungszeit für die Abschlussarbeit (Exposé). Das DAS-Programm gilt als absolviert, wenn 30 ECTS Kreditpunkte erreicht sind. Maximal können 33 ECTS Kreditpunkte ausgewiesen werden (Vorkurs, 10 Präsenzwochen, Exposé).

# Schriftliche Einzelarbeit (Abschlussarbeit)

Das DAS-Programm wird mit einer individuellen, schriftlichen Arbeit zu einem frei gewählten und von der Studienleitung zu genehmigenden Thema abgeschlossen (Exposé).

Abgabe der von Refrent/-in unterschriebenen Disposition frühestens nach dem ersten Studienjahr, spätestens 19.02.2021. Abgabe des Exposés spätestens 27.08.2021.

#### **Abschluss**

Erfolgreiche Teilnehmer/innen erhalten das «Diploma of Advanced Studies (DAS) ETH in Raumplanung» (engl. «Diploma of Advanced Studies (DAS) ETH in Spatial Planning»).

Dafür sind Leistungsnachweise aus allen gewählten Lerneinheiten (Vorlesungen und Seminare, individuelle Vertiefungen) erforderlich, welche folgenden Bedingungen genügen müssen:

- Anwesenheit (mind. 80% pro Präsenzwoche) und aktive Mitarbeit in den Präsenzwochen.
- mindestens genügende Leistungen bei Leistungskontrollen,

 individuelle Abschussarbeit (Exposé) mit mindestens genügender Beurteilung.

# Organisation

Aufbau- und Ablauforganisation im DAS-Programm in Raumplanung entsprechen denjenigen im MAS-Programm in Raumplanung.

### Zulassung

Die Zulassungsvoraussetzungen sind gleich wie für das MAS-Programm in Raumplanung. Über die Zulassung entscheidet die Studienleitung.

# Studiengebühren

Die Kosten für das DAS-Programm belaufen sich auf CHF 12'580 und setzen sich wie folgt zusammen:

- Kostenbeitrag für gesamtes DAS-Programm CHF 12'000
- · Schulgeld CHF 580

DAS-Teilnehmende sind als Weiterbildungsstudierende an der ETH Zürich eingeschrieben. Sie erhalten eine ETH-Legitimationskarte mit Gebäude- und Bibliotheksberechtigungen. Vergünstigungen bei Einkäufen (Mensa, ETH-Shop etc.) sind damit jedoch nicht möglich.

# Bewerbung

ETH Zürich
School for Continuing Education
HG E 17 - 18.5
Rämistrasse 101
CH - 8092 Zürich

Tel. +41 (0)44 632 56 59

www.sce.ethz.ch/bewerbung

Die Bewerbung erfolgt online ab dem 01. Januar bis zum 30. April 2019. Verspätet eintreffende Bewerbungen können nicht akzeptiert werden.



# CAS-Programm in Raumplanung

# Gegenstand

Das Weiterbildungs-Programm CAS in Raumplanung an der ETH Zürich ist ein frei wählbares Curriculum von 10 ECTS Kreditpunkten (ca. 100 Kontaktstunden) aus dem gesamten Vorlesungs- und Seminar-Angebot des MAS-Programms in Raumplanung 2019/21 einschliesslich der vom NSL als individuelle Vertiefungen angebotenen Lerneinheiten.

Das CAS-Programm in Raumplanung befasst sich mit einzelnen Aspekten der Gestaltung und der Nutzung unseres Lebensraums und den sich darin abspielenden sozialen, ökonomischen und ökologischen Prozessen.

Im Vordergrund steht die Entwicklung eines Verständnisses für die bestimmte Faktoren und Akteure der räumlichen Entwicklung. Dabei kommt der Vermittlung einer tragfähigen theoretischen Basis in Form von Theorien und Modellen zu einzelnen raumplanungsrelevanten Disziplinen eine grosse Bedeutung zu.

#### Adressaten

Das CAS-Programm richtet sich an inund ausländische Fachleute mit abgeschlossener Hochschulausbildung in der Raumplanung nahe stehenden Fachgebieten (Architektur, Geographie, Ingenieur-, Natur-, Rechts-, Geistes- oder Sozialwissenschaften u. a. m.) sowie mit beruflicher Erfahrung im Bereich der Raumplanung. Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen in der Lage und bereit sein, sich während zwei Jahren berufsbegleitend und weitgehend selbständig auf akademischem Niveau weiterzubilden. Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift werden vorausgesetzt.

#### Lernziele

Das CAS-Programm in Raumplanung dient der beruflichen Weiterentwicklung oder Spezialisierung. Die erfolgreichen Absolventen kennen Grundzüge und Zusammenhänge von Theorien, Modellen und Analysemethoden der räumlichen Entwicklung in einzelnen raumrelevanten Disziplinen.

# Lernangebot

Das Lernangebot des CAS-Programms umfasst das gesamte Vorlesungs- und Seminar-Angebot des MAS-Programms in Raumplanung 2019/21 einschliesslich der vom NSL als individuelle Vertiefungen angebotenen Lerneinheiten, einschliesslich des obligatorichsen Vorkurses. Daraus stellen die Teilnehmenden in Absprache mit der Studienleitung individuelle Kombinationen von Lerneinheiten im Umfang von mindestens 10 ECTS Kreditpunkten zusammen. Die Teilnahme an den Studienprojekten und dem Studienaufenthalt im Ausland ist jedoch nicht möglich. Die Vorlesungen finden in der Regel vormittags während den Präsenzwochen statt (5 Halbtage).

Die Unterrichtssprache ist grösstenteils Deutsch, zum Teil Englisch.

Die zeitliche Gesamtbelastung beträgt mindestens 120% der Präsenzzeiten in den belegten Lernangeboten (Vorlesungen und Seminare).

Das CAS-Programm gilt als absolviert, wenn 10 ECTS Kreditpunkte erreicht sind. Maximal können 13 ECTS Kreditpunkte ausgewiesen werden.

#### **Abschluss**

Erfolgreiche Teilnehmer/innen erhalten das «Weiterbildungszertifikat ETH in Raumplanung» (engl. «Certificate of Advanced Studies (CAS) ETH in Spatial Planning»).

Dafür sind Leistungsnachweise aus den gewählten Lerneinheiten des MAS-Programms (Vorlesungen und Seminare, individuelle Vertiefungen) erforderlich, welche folgenden Bedingungen genügen müssen:

- Anwesenheit (mind. 80% pro Präsenzwoche) und aktive Mitarbeit in den Präsenzwochen
- mindestens genügende Leistungen bei Leistungskontrollen

# Organisation

Aufbau- und Ablauforganisation im CAS-Programm in Raumplanung entsprechen denjenigen im MAS-Programm in Raumplanung.

# Zulassung

Die Zulassungsvoraussetzungen sind gleich wie für das MAS-Programm in Raumplanung. Über die Zulassung entscheidet die Studienleitung.

# Studiengebühren

Die Kosten für das CAS-Programm belaufen sich auf CHF 7'580 und setzen sich wie folgt zusammen:

- Kostenbeitrag für gesamtes CAS-Programm CHF 7'000
- · Schulgeld CHF 580

CAS-Teilnehmende sind als Weiterbildungsstudierende an der ETH Zürich eingeschrieben. Sie erhalten eine ETH-Legitimationskarte mit Gebäude- und Bibliotheksberechtigungen, Vergünstigungen bei Einkäufen (Mensa, ETH-Shop etc.) sind damit jedoch nicht möglich.

# Bewerbung

ETH Zürich
School for Continuing Education
HG E 17 - 18.5
Rämistrasse 101
CH - 8092 Zürich

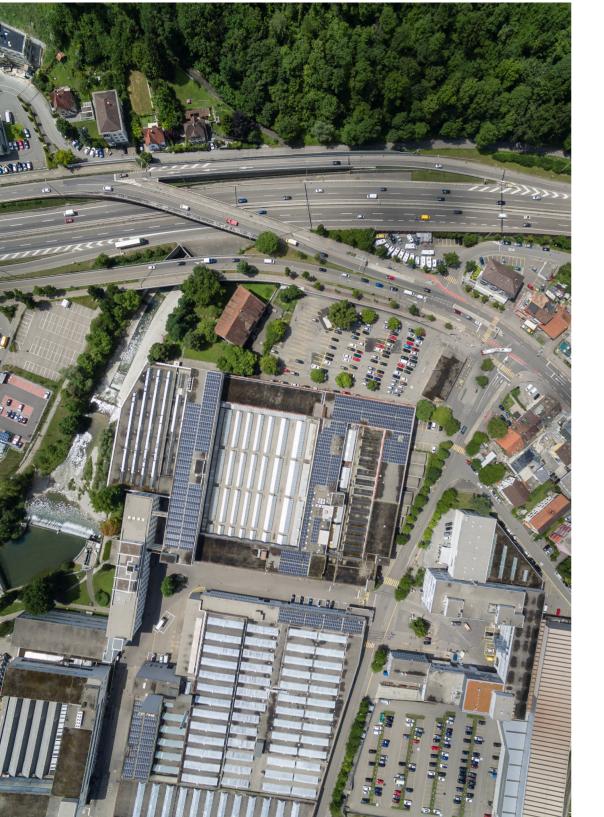
Tel. +41 (0)44 632 56 59

www.sce.ethz.ch/bewerbung

Die Bewerbung erfolgt online ab dem 1. Januar bis zum 30. April 2019.

Falls freie Studienplätze vorhanden sind, ist eine Bewerbung für das CAS-Programm auch halbjährlich (bis zum 15. Juli für das Herbstsemester und bis zum 15. November für das Frühjahrssemester) möglich.

Auskunft erteilt der Studienkoordinator.



# Kolloquium «Raumplanung aktuell»

In öffentlichen Veranstaltungen zu aktuellen Themen der Raumplanung im In- und Ausland soll die Fachdiskussion angeregt und gefördert sowie der Wissenstransfer zwischen Hochschule und Praxis erleichtert werden. Ausgewählt werden Themen, die in der (Fach-)Öffentlichkeit wenig diskutiert werden, wie beispielsweise neue Rahmenbedingungen, neue Forschungsergebnisse oder aktuelle, raumordnungspolitische Fälle.

Diese Veranstaltungen finden nach besonderem Programm während einer Präsenzwoche des MAS-Programms statt. Sie sind für die MAS-Studierenden und für Interessierte aus Wissenschaft (Lehre, Forschung) und Praxis (Planungsbüros, -ämter, öffentliche Betriebe, private Unternehmen) offen.

Die Veranstaltungen werden auf der Website des Weiterbildungsprogramms publiziert.

www.masraumplanung.ethz.ch

#### Doktoratsstudium

Einzelne Lerneinheiten des MAS-Programms (Vorlesungen und Seminare) können von Doktorierenden als Elemente ihres Doktoratsstudiums belegt werden, sofern freie Studienplätze vorhanden sind. Massgebend dafür sind die entsprechenden Vorschriften der ETH Zürich sowie der jeweiligen Departemente. Über die Zulassung entscheidet die Studienleitung.

# Formelle Grundlage

Formelle Grundlagen der Lernangebote sind u.a.:

- Weiterbildungsverordnung ETH Zürich vom 26.3.2013 (414.134.1)
- Reglement 2011 für die Weiterbildungsprogramme MAS und DAS und CAS Raumplanung am Departement Bau, Umwelt und Geomatik der ETH Zürich (D-BAUG) (Beschluss der Schulleitung vom 30. August 2011, RSETHZ Nr. 333,0800.50)



# Weitere Informationen

Weitere Informationen über das gesamte Weiterbildungsangebot in Raumplanung sind erhältlich bei der Studienleitung Weiterbildung in Raumplanung:

Patrick Bonzanigo
Studienkoordinator MAS Raumplanung
ETH Zürich,
NSL Netzwerk Stadt und Landschaft
HIL H 37.4
Stefano-Franscini-Platz 5
CH-8093 Zürich
Tel. +41 (0)44 633 05 70
pbonzanigo@ethz.ch

#### Kontakt

ETH Zürich

Netzwerk Stadt und Landschaft NSL Prof. Dr. Adrienne Grêt-Regamey Patrick Bonzanigo, Studienkoordinator HIL H 37.4

Stefano-Franscini-Platz 5

Sterano-Franscini-Platz

8093 Zürich

www.masrp.ethz.ch

Herausgeber ETH Zürich; MAS-, DAS-, CAS-Programm in Raumplanung

Redaktion Patrick Bonzanigo, Monika Wächter

Gestaltung Philipp Neff

Fotos Timon Furrer, Philipp Neff

Druck Druckzentrum ETH

Auflage 50

© ETH Zürich, Dezember 2018